



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.600 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der **Fakultät für Maschinenbau** – Heinz Nixdorf Institut, Fachgruppe Regelungstechnik und Mechatronik – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit für die Dauer von einem Jahr befristet zu besetzen. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die dem Erwerb von wissenschaftlichen Kompetenzen durch Erarbeitung eines Dissertationsthemas im Bereich ‚Vernetztes autonomes Fahren‘ dient. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Aufgabengebiet:

Nachhaltigkeit durch verantwortungsvollen Maschinenbau – dieser Leitsatz bestimmt die Richtung zukunftsorientierter Forschung. Neue Mobilitätskonzepte und digitale Mobilitätsservices sind der Schlüssel für den effizienten Ressourceneinsatz im Verkehr. Klimaschutz als globale Herausforderung erfordert innovative Konzepte zur Senkung von Emissionen – das ist nach unserem Verständnis nur durch intelligente technische Systeme möglich.

Sie erarbeiten in Kooperationsprojekten mit unseren namhaften und innovativen Industrie- und Forschungspartnern neue Konzepte zum Einsatz von Car2X-Kommunikation und autonomen Fahrzeugen für ressourceneffiziente Fahrfunktionen und Verkehrssteuerungssysteme. Diese sollen in einem Reallabor entwickelt und erprobt werden. Das Heinz Nixdorf Institut verfügt über einen Fahrsimulator mit Bewegungssystem, der für Probandenstudien und hybride Feldversuche in Vernetzung mit realen Fahrzeugen und infrastrukturseitigen Kommunikationseinheiten eingesetzt werden soll. Sie bringen dabei eigene Ideen ein und identifizieren Anknüpfungspunkte für weiterführende Forschungsarbeiten.

Außerdem gehören die Mitarbeit bei organisatorischen Aufgaben der Fachgruppe, in der Lehre mit einer Lehrverpflichtung im Umfang von i.d.R. 2 SWS und bei der Beantragung von Förderprojekten zu ihren Aufgaben.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master) des Maschinenbaus, der Elektrotechnik, der Informatik oder eines verwandten Fachgebiets
- Ausgeprägte Kenntnisse im Bereich der Regelungstechnik und der Mechatronik
- Vertiefte Kenntnisse im Bereich Fahrdynamiksimulation und Erfahrung im Umgang mit MATLAB/Simulink
- Wünschenswert sind Erfahrungen im Umgang mit dSPACE Echtzeitsystemen und ControlDesk und/oder Software für die Entwicklung von 3D-Umgebungen (z.B. Unity3D)

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden in digitaler Form per E-Mail in einer PDF-Datei unter Angabe der **Kennziffer 5463** erbeten an sandra.gausemeier@hni.uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz>.

Dr.-Ing. Sandra Gausemeier
Heinz Nixdorf Institut
Regelungstechnik und Mechatronik
Universität Paderborn

